

NIEDERSCHRIFT

**über die 30. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Beelen
am 13. September 2018 im Ausschussszimmer (Erdgeschoss) des Rathauses**

Unter dem Vorsitz von Rm Joachim Hassa sind anwesend:

- a) als stimmberechtigte Mitglieder
 - Rm Michael Brandes
 - Rm Matthias Nüßing als Vertreter für Rm Monika Dahlhaus
 - Rm Ralf Pomberg als Vertreter für Rm Manfred Göhring
 - Rm Carsten Brinkkemper als Vertreter für Rm Wolfgang Heuer
 - Rm Heinz Kampher
 - Rm Karl-Heinz Vögeler

- b) als sachkundige Bürger
 - SB Michael Papenbrock
 - SB Michael Venne

- c) von der Verwaltung
 - BM'in Kammann
 - Herr Middendorf
 - Herr Kosmann
 - Frau Schmidt, zugleich als Schriftführerin

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.14 Uhr

Tagesordnung

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Seite</u>
I.	<u>ÖFFENTLICHE SITZUNG</u>	
1.	EINWOHNERFRAGESTUNDE	3
2.	Bau eines Kunstrasenplatzes hier: Festlegung des Materials	3
3.	Bekanntgabe von Einvernehmensentscheidungen nach § 36 BauGB	3-4
4.	Bericht der Bürgermeisterin	4
	1. Anlegung eines Fuß- und Radweges im Baugebiet „Westlich Gaffelstadt“	4-5
	Anfragen von Ausschussmitgliedern	5
	1. Endausbau in der Straße Kolpingstraße	5
	2. Spielfeldmarkierungen in der Axtbachhalle	5
	3. Lagerflächen der Firma Deutsche Glasfaser und Firma Unverfehrt	5
	4. Baustelle in der Straße Axtbachtal	6
	5. Grundstück Ostfelder Straße 7	6
	6. Axtbachbrücke Ostheide	6
	7. Erweiterung des Bauhofes	6

Ausschussvorsitzender Rm Hassa eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen die fristgemäße Sitzungseinberufung vom 03.09.2018 mit Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist. Wortbeiträge zur Sitzungsniederschrift vom 19.06.2018 ergeben sich nicht.

Sodann wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. EINWOHNERFRAGESTUNDE

Es ergeben sich keine Anfragen.

2. Bau eines Kunstrasenplatzes hier: Festlegung des Materials

SV 63/2018

Ausschussvorsitzender Rm Hassa beschreibt das Produkt „Team Master 40/130“ sowie die Vorteile des Materials. Das Material kombiniert glatte mit „texturierten“ (gekräuselten) Fasern.

Das Produkt „Team Master 40/130“ ist von allen Beteiligten ausgewählt worden.

SB Papenbrock erwähnt, dass er ebenfalls sich nach dem Produkt erkundigt hat. Mit dem Material hat man in den letzten Jahren die besten Erfahrungen gemacht.

Rm Brinkkemper erkundigt sich, ob Erfahrungswerte hinsichtlich der Haltbarkeit vorliegen. Die Haltbarkeit ist natürlich von verschiedenen Kriterien abhängig. Man geht in der Regel von 15 Jahren aus, wobei danach der Rasen noch nicht abgängig ist. Eine Sanierung ist möglich.

Sodann lässt Ausschussvorsitzender Rm Hassa über folgenden Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Für den Bau des Kunstrasenplatzes am Neumühlenstadion wird das Produkt „Team Master 40/130“ des Herstellers Juta verwendet.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

3. Bekanntgabe von Einvernehmensentscheidungen nach § 36 BauGB

SV 61/2018

Gemäß Nr. 3.2.2 der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und die Bürgermeisterin der Gemeinde Beelen vom 23.03.2017 werden dem Ausschuss die erteilten Einvernehmen zu Bauvorhaben im Außenbereich gemäß § 35 BauGB bekannt gegeben.

In der Zeit vom 02.06.2018 bis zum 31.08.2018 wurde zu folgendem Bauvorhaben das Einvernehmen erteilt:

Zulassung von Vorhaben im Außenbereich gemäß § 35 BauGB

Lfd. Nr.	Bauvorhaben	Ortslage
1	Anbau Holzlager an bestehender Scheune	Serriesteich 2
2	Nutzungsänderung eines Stalles in eine Ferienwohnung	Kiebitzheide 3
3	Umbau/Erweiterung eines Wohnhauses; hier: Ausbau einer 2. Wohneinheit mit Errichtung einer Dachgaube und Fluchttreppe sowie nachträgliche Legalisierung der Terrassenüberdachung	Oester 6
4	Errichtung einer Versammlungsstätte im Freien mit mehr als 1000 Besuchern, hier: Antrag auf befristete Erteilung einer Baugenehmigung für drei Jahre (Musikfestival "Krach am Bach"; Aktenzeichen 63-1297/2016); 1. Nachtrag zur Baugenehmigung vom 03.08.2016; hier: zusätzlicher Veranstaltungstag in 2018	Hörster 7
5	Abweichung gegenüber der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung vom 15.03.2012; hier: Errichtung einer Güllehochbehälterabdeckung (BE 14) als Membramdach	Hornbusch 8
6	Nutzungsänderung landwirtschaftliches Gebäudeteil in Büroräume für die Landwirtschaft	Ostenfelder Straße 51
7	Voranfrage: Neubau Rinderstall mit Strohlager und zwei Fahrsilos, Erweiterung Milchviehstall mit Güllekanäle und Abbruch landwirtschaftlicher Gebäude (Aktenzeichen: 63-2987/2018) 1. Verlängerung des Vorbescheides vom 11.07.2016	Warendorfer Straße 60

Der Bau- und Planungsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

4. Bericht der Bürgermeisterin

1. Anlegung eines Fuß- und Radweges im Baugebiet „Westlich Gaffelstadt“

Herr Kosmann stellt dar, dass die jetzige Baustraße zurückgebaut werden muss. Es ist beabsichtigt, dass der Fuß- und Radweg auf der Altablagerungsfläche errichtet werden soll. Er geht von Geräte- und Materialkosten in Höhe von 5.000 € aus. Die Arbeiten sollen durch die Mitarbeiter des Bauhofes vorgenommen werden. Die Anlegung des Weges ist auf der Altablagerungsfläche mit dem Kreis Warendorf abgestimmt.

Ausschussvorsitzender Rm Hassa merkt an, dass er es schöner fände, wenn der Fuß- und Radweg in der Waldfläche liegen würde.

Frau Schmidt stellt das jetzige Planungsrecht kurz vor. Sofern der Fuß- und Radweg innerhalb der Waldfläche errichtet werden würde, wäre eine Änderung des Bebauungsplanes erforderlich. Weiterhin wäre für die Inanspruchnahme der Waldfläche ein Ausgleich im Verhältnis 1:2 erforderlich.

Eine Bebauungsplanänderung kommt für die Mitglieder nicht in Frage. Somit soll der Fuß- und Radweg über die Altablagerungsfläche gebaut werden. Herr Kosmann bestätigt, dass der Weg in diesem Jahr fertiggestellt wird.

Anfragen von Ausschussmitgliedern

1. Endausbau in der Straße Kolpingstraße

Rm Pomberg fragt an, warum Pflanzkübel in der Kolpingstraße aufgestellt wurden und dass demnach bei der Planung ein Fehler gemacht wurde.

Herr Kosmann erläutert, dass sich die Anwohner im vorderen Bereich über zu schnell fahrende Autos beschwert haben. Daraufhin wurden Messungen gemacht und eine erhöhte Geschwindigkeit in 80 % Prozent festgestellt.

Die Kübel wurden ursprünglich für die Straße Osthoff angeschafft und zeigen Erfolg, unabhängig vom Erscheinungsbild.

2. Spielfeldmarkierungen in der Axtbachhalle

Auf Anfrage von Rm Hassa erläutert Herr Middendorf, dass von der Durchführung der Spielfeldmarkierungen zunächst Abstand genommen wurde. Es ist festgestellt worden, dass der Boden teilweise Wellen wirft. Ursache hierfür ist, dass teilweise Feuchtigkeit unter dem Boden ist.

Es kann nicht sein, dass zum jetzigen Zeitpunkt die Markierungen durchgeführt werden und im schlimmsten Fall der Boden komplett ausgetauscht werden muss. Es ist zu klären, wo die Feuchtigkeit herrührt.

Eine Aufbereitung der Angelegenheit soll für eine nächste Sitzung des Bau- und Planungsausschusses erfolgen.

SB Papenbrock bietet der Verwaltung eine Untersuchung mit einer Wärmebildkamera an, um die Ursache der Feuchtigkeit zu finden.

3. Lagerflächen der Firma Deutsche Glasfaser und Firma Unverfehrt

Rm Kampher beanstandet die Räumung der Lagerfläche durch die Firma Deutsche Glasfaser. Herr Middendorf nimmt hierzu Stellung und äußert, dass am heutigen Tage ein bestimmendes Gespräch stattgefunden hat.

Seitens der Verwaltung wurde ebenfalls eine Siebung des Bodens verlangt. Eine vollständige Räumung des Bodens durch die Deutsche Glasfaser kann nicht verlangt werden. Man hatte das Arrangement getroffen, dass sofern noch Sand unter den Gehwegplatten vorhanden ist, dieser mit Schotter ausgetauscht wird.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass definitiv mehr Druck auf die Firma Deutsche Glasfaser ausgeübt werden muss und dass keine weiteren Abnahmen als „Druckmittel“ erfolgen sollten.

In diesem Zusammenhang verweist Ausschussvorsitzender Rm Hassa auf den Zustand des Parkplatzes vor dem Tennisheim, der zwischenzeitlich durch die Firma Unverfehrt als Lagerfläche für den Endausbau im Baugebiet Westlich Gafelstadt genutzt wurde.

4. Baustelle in der Straße Axtbachtal

SB Venne bittet darum, sich die Baustelle im Axtbachtal im Bereich des Übergangs zum Fuß- und Radweg am Beilbach anzuschauen. Hier ist der Gehweg nicht ausgebaut. Die Absperrungen geben keinen Hinweis auf den Verursacher.

5. Grundstück Ostfelder Straße 7

Rm Brinkkemper merkt an, dass der Pflegezustand des Grundstückes Ostfelder Straße 7 ungenügend ist. An der Rampe an der nördlichen Grundstücksgrenze ist eine zerstörte Glasscheibe, deren Reste sich teilweise dort noch befinden.

BM'in erläutert die Schwierigkeiten zum Handeln für die Verwaltung.

SB Papenbrock äußert, dass er Kontakt mit dem Grundstückseigentümer aufnimmt.

6. Axtbachbrücke Ostheide

Auf Anfrage von SB Papenbrock teilt Herr Kosmann mit, dass der Einbau von Bitumenemulsion mit Reparaturzug vorgesehen ist.

7. Erweiterung des Bauhofes

SB Venne erkundigt sich nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der Erweiterung des Bauhofes.

Herr Kosmann erläutert, dass die Entwurfsplanung abgeschlossen ist und der Bauantrag dem Kreis Warendorf zur Prüfung vorliegt. Man will nunmehr die Ausschreibungen vorbereiten.

Sodann beendet Ausschussvorsitzender Rm Hassa den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.50 Uhr.